



„Es ward Licht“: Das „Hotel Gartner“ wurde zum modernen Klassiker umgebaut. Die Lampen im Treppenhaus entwarf der legendäre dänische Designer Verner Panton in den 60er Jahren



„Gartners“ Eden: Der Blick schweift über das Meraner Tal

Hotel Gartner

DORF TIROL

Klare Linien genießen

Ungewöhnliche Menschen betreiben ungewöhnliche Hotels. Florian Gartner ist Jurist, seine Frau Barbara Betriebswirtin. Vor 15 Jahren sattelten sie spontan ins Gastgewerbe um. Das passende Hotel fand sich im Familienbesitz, als verpachtete Geldanlage. Um Erfahrungen zu sammeln, heuerten die zwei zunächst im „Weißen Rössl“ in Kitzbühel an und schufteten eine Saison lang gratis – im Service, an der Rezeption, in der Küche, im Büro. Dann wagten sie den Sprung. Mit Erfolg! Vor zwei Jahren wurde das „Hotel Gartner“ komplett umgebaut: Das austauschbare Alpenhotel der sechziger Jahre wurde zum echten Schmuckstück. Von der bequemen Sonnenliege unten am Pool aus erkennt man noch den alten Giebel, doch der Rest wurde gekonnt hinter Anbauten im Bauhausstil versteckt. Klare Linien aus Holz, Glas, Naturstein und Stahl sind drinnen mit warmen Farben kombiniert. Leder, Loden und Antiquitäten sorgen für Gemütlichkeit. So wird die neue Bar, ganz hip in Orange,



Edel in Creme: Juniorsuite

erst durch die alten Bauernschränke daneben zum Star. Die neuen Suiten sind großzügig und haben eine eigene Terrasse mit Zugang zum Garten. Der Speisesaal hat eine Showküche, wo Chefkoch Andreas Alber leichte, moderne Gerichte mit regionalen Produkten kreiert. „Wenn wir uns selbst wohlfühlen“, sagt Florian Gartner, „dann fühlen sich auch unsere Gäste wohl!“ So einfach ist das.

„Wenn wir uns selbst wohlfühlen“, sagt Florian Gartner, „dann fühlen sich auch unsere Gäste wohl!“ So einfach ist das.

BB Dorf Tirol, Hauptstr. 65, Tel. 0473-92 34 14, www.hotelgartner.it; DZ/F ab 166 €, DZ/HP ab 186 €; Tiefgarage, großzügiger Wellnessbereich, Außenpool; Mitte Nov. bis März geschl.